

Wettbewerbs-ID: 605575

14.03.2025, 08:00

## Realisierungswettbewerb "Neubau Bürger FORUM Stadtmuseum und Sanierung Palais Rose mit Umfeldgestaltung" Stadt Lippstadt

### Projektdaten

<b>Bewerbungsschluss</b>	14.04.2025, 23:59 ● Voraussichtliche Entscheidung: 09.09.2025
<b>Verfahren</b>	Nichtoffener Realisierungswettbewerb nach RPW
<b>Teilnehmer</b>	Gewünschte Teilnehmerzahl: max. 15 Gesetzte Teilnehmer: 4
<b>Gebäudetyp</b>	Museen, Ausstellungsbauten
<b>Art der Leistung</b>	Objektplanung Freianlagen / Objektplanung Gebäude / Objektplanung Innenräume
<b>Sprachen</b>	Deutsch
<b>Preisgelder / Honorare</b>	204.000 EUR inkl. USt.
<b>Auslober / Bauherr</b>	<a href="#">Stadt Lippstadt, Lippstadt (DE)</a>
<b>Betreuer</b>	<a href="#">Drees &amp; Huesmann Stadtplaner PartGmbB, Bielefeld (DE)</a>
<b>Preisrichter</b>	Holger Rübsamen, Prof. Peter Böhm, Susanne Wartzeck, Christian Jürgensmann, Till Rehwaldt, ...
<b>Aufgabe</b>	<p>Die Stadt Lippstadt beabsichtigt einen Erweiterungsbau (Bürger FORUM Stadtmuseum) als ergänzenden Baustein des Lippstädter Stadtmuseums mit einer Nutzungsfläche von 1.450 m<sup>2</sup> zu errichten.</p> <p>Ein wesentlicher Teil des heutigen und zukünftigen Stadtmuseums befindet sich im Baudenkmal Palais Rose. Bereits heute ist die Nutzung Stadtmuseum im Bereich des Marktplatzes in Lippstadt verortet und soll dort auch zukünftig verfestigt werden. Die heutigen Ausstellungsflächen befinden sich im Palais Rose (Baudenkmal, Rathausstraße 13), die Sonderausstellungsfläche in der Städtischen Galerie im Historischen Rathaus (Baudenkmal, Lange Straße 14).</p> <p>Das Stadtmuseum als ein kulturelles Angebot der Stadt Lippstadt kann in seiner bisherigen Fläche und Ausgestaltung dem Anspruch eines Bürger FORUM Stadtmuseum Lippstadt und damit einhergehend einem Museum von morgen nicht gerecht werden. Neben der hochbaulichen Maßnahme (Erweiterungsbau und Sanierung Palais Rose) ist auch die innerstädtische Freifläche Marktplatz sowie das nähere Umfeld zwischen Marienkirche und Historischem Rathaus hinsichtlich einer zukunftsfähigen Gestaltung zu betrachten.</p> <p>Ziel des Wettbewerbes ist es, über alternative und optimierte Konzepte, die den unterschiedlichen Anforderungen in gleicher Weise gerecht werden, ein geeignetes Team (ArchitektIn bzw. InnenarchitektIn mit uneingeschränkter Bauvorlageberechtigung, LandschaftsarchitektIn) für die weiteren Planungsleistungen zu finden.</p>
<b>Informationen</b>	<p>Für Preise und Anerkennungen stellt die Ausloberin als Wettbewerbssumme einen Gesamtbetrag in Höhe von 204.000,00 € zur Verfügung. Die Umsatzsteuer (19 % MwSt.) ist in den genannten Beträgen enthalten.</p> <p>Die Aufteilung ist wie folgt vorgesehen:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Preis 81.500 € brutto;</li><li>2. Preis 51.000,00 € brutto;</li><li>3. Preis 30.500,00 € brutto;</li></ol>

Anerkennungen 41.000,00 € brutto (z.B. 2 x 20.500,00 € brutto)

**Terminschiene:**

14.03. – 14.04.25 Bewerbungsfrist;  
16.04.2025 Losziehung;  
KW 19 Versand der Unterlagen;  
16.05.2025 Rückfragenfrist;  
26.05.2025 Kolloquium;  
28.07.2025 Abgabe Planunterlagen;  
11.08.2025 Abgabe Modelle;  
09.09.2025 Preisgericht;  
01.10.2025 Ausstellungseröffnung

**Gesetzte Teilnehmer**

1. ACMS Architekten GmbH, Wuppertal mit KRAFT.RAUM.  
Landschaftsarchitektur und Stadtentwicklung, Düsseldorf  
2. bez + kock architekten Generalplaner GmbH, Stuttgart mit  
ST raum a. GmbH, Berlin  
3. habermann.decker.architekten PartGmbH, Lemgo mit  
Planergruppe GmbH, Essen  
4. MAX DUDLER GmbH, Berlin mit  
BIERBAUM.AICHELE.landschaftsarchitekten Part.GmbH, Mainz  
<https://www.dhp-sennestadt.de/wettbewerbe-ausschreibungen/>

**Vergabeunterlagen****Adresse des Bauherren**

Ostwall 1  
DE-59555 Lippstadt

**Projektadresse**

DE-59557 Lippstadt

**TED Dokumenten-Nr.**

168600-2025

**Anzeigentext****168600-2025 - Wettbewerb**

**Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Realisierungswettbewerb "Neubau Bürger FORUM Stadtmuseum und Sanierung Palais Rose mit Umfeldgestaltung" Stadt Lippstadt**

**OJ S 52/2025 14/03/2025**

**Wettbewerbsbekanntmachung****Dienstleistungen****1. Beschaffer****1.1.****Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Lippstadt

E-Mail: [iris.korbmacher@lippstadt.de](mailto:iris.korbmacher@lippstadt.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

**2. Verfahren****2.1.****Verfahren**

Titel: Realisierungswettbewerb "Neubau Bürger FORUM Stadtmuseum und Sanierung Palais Rose mit Umfeldgestaltung" Stadt Lippstadt

Beschreibung: Die Stadt Lippstadt beabsichtigt einen Erweiterungsbau (Bürger FORUM Stadtmuseum) als ergänzenden Baustein des Lippstädter Stadtmuseums mit einer Nutzungsfläche von 1.450 m² zu errichten.

Ein wesentlicher Teil des heutigen und zukünftigen Stadtmuseums befindet sich im Baudenkmal Palais Rose.

Bereits heute ist die Nutzung Stadtmuseum im Bereich des Marktplatzes in Lippstadt verortet und soll dort auch zukünftig verfestigt werden.

Die heutigen Ausstellungsflächen befinden sich im Palais Rose (Baudenkmal, Rathausstraße 13), die Sonderausstellungsfläche in der Städtischen Galerie im Historischen Rathaus (Baudenkmal, Lange Straße 14).

Das Stadtmuseum als ein kulturelles Angebot der Stadt Lippstadt kann in seiner bisherigen Fläche und Ausgestaltung dem Anspruch eines Bürger FORUM Stadtmuseum Lippstadt und damit einhergehend einem Museum von morgen nicht gerecht werden.

Neben der hochbaulichen Maßnahme (Erweiterungsbau und Sanierung Palais Rose) ist auch die innerstädtische Freifläche Marktplatz sowie das nähere Umfeld zwischen Marienkirche und Historischem Rathaus hinsichtlich einer zukunftsfähigen Gestaltung zu betrachten.

Ziel des Wettbewerbes ist es, über alternative und optimierte Konzepte, die den unterschiedlichen Anforderungen in gleicher Weise gerecht werden, ein geeignetes Team (ArchitektIn bzw. InnenarchitektIn mit uneingeschränkter Bauvorlageberechtigung, LandschaftsarchitektIn) für die weiteren Planungsleistungen zu finden.

Kennung des Verfahrens: 61e9a4ee-6360-4082-9c9d-eae3a0d8855c

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

#### 2.1.1.

##### **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71220000 Architektorentwurf, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

#### 2.1.2.

##### **Erfüllungsort**

Stadt: Lippstadt

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

#### 2.1.4.

##### **Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Der Wettbewerb wird als nichtoffener Wettbewerb mit vorgeschaltetem Auswahlverfahren nach RPW 2013 und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gemäß § 17 (5) VgV ausgeschrieben. Der Wettbewerb wird in deutscher Sprache durchgeführt. Von der Ausloberin wird eine TeilnehmerInnenzahl von 15 angestrebt, davon werden 4 Teams gesetzt, 11 TeilnehmerInnen werden durch ein anonymes Losverfahren ausgewählt. Der Planungswettbewerb ist bei der zuständigen Architektenkammer Nordrhein-Westfalen (AKNW) unter der Nummer W57/24 registriert.

---

Beurteilungskriterien: Das Preisgericht wird sein Urteil aus der Qualität der Wettbewerbsarbeiten bilden und hierbei folgenden Bewertungsrahmen zugrunde legen: Entwurfsqualität hinsichtlich städtebaulicher Einbindung, architektonischer und freiraumplanerischer Qualitäten; Flächensparender Umgang mit der Marktplatzfläche; Funktionalität und Nutzungsqualität; Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit

---

---

Bindende Vorgaben, die zum Ausschluss einer Arbeit führen, werden nicht festgelegt. Die dargestellte Reihenfolge der Beurteilungskriterien ist nicht als Wertung oder Gewichtung zu betrachten.

---

---

Prämierung: Für Preise und Anerkennungen stellt die Ausloberin als Wettbewerbssumme einen Gesamtbetrag in Höhe von 204.000,00 € zur Verfügung. Die Umsatzsteuer (19 % MwSt.) ist in den genannten Beträgen enthalten. Die Aufteilung ist wie folgt vorgesehen: 1. Preis 81.500 € brutto; 2. Preis 51.000,00 € brutto; 3. Preis 30.500,00 € brutto; Anerkennungen 41.000,00 € brutto (z.B. 2 x 20.500,00 € brutto)

---

---

Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen der/des PreisträgerIn bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird.

---

---

Terminschiene: 14.03. – 14.04.25 Bewerbungsfrist; 16.04.2025 Losziehung; KW 19 Versand der Unterlagen; 16.05.2025 Rückfragenfrist; 26.05.2025 Kolloquium; 28.07.2025 Abgabe Planunterlagen; 11.08.2025 Abgabe Modelle; 09.09.2025 Preisgericht; 01.10.2025 Ausstellungseröffnung

---

---

Der Wettbewerb richtet sich an Teams aus ArchitektIn bzw. InnenarchitektIn mit uneingeschränkter Bauvorlageberechtigung und LandschaftsarchitektIn.

---

---

Die Ausloberin erklärt, dass sie einer/einem PreisträgerIn, in der Regel der/dem GewinnerIn, die weitere Bearbeitung der Aufgabe, zumindest die Leistungsphasen bis einschließlich 5 nach § 34 (3) sowie § 39 (3) HOAI 2021 übertragen wird, insbesondere: soweit und sobald die dem Wettbewerb zugrunde liegende Aufgabe realisiert werden soll, soweit mindestens eine/r der teilnahmeberechtigten WettbewerbsteilnehmerInnen, deren/dessen Wettbewerbsarbeit mit einem Preis ausgezeichnet wurde, eine einwandfreie Ausführung der zu übertragenden Leistungen gewährleistet. Je nach Planungskonzept können ggf. auch Leistungen nach § 47 (1) HOAI 2021, ferner Ingenieurleistungen nach § 43 (1) HOAI 2021 beauftragt werden, sofern sie mit der Freianlage unmittelbar in Verbindung stehen. Für die Freianlagen wird die Honorarzone IV angesetzt, die übrigen Leistungsbilder sind noch nicht konkretisierbar und wären nach den jeweiligen Objektlisten einzuordnen. Darüber hinaus wird beabsichtigt, die weiteren Leistungsphasen 6 bis 9 stufenweise zu beauftragen. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen der/des PreisträgerIn bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird.

---

---

Es ist beabsichtigt, zunächst mit der/dem GewinnerIn Vertragsgespräche zu führen. Falls diese nicht zu einem Ergebnis führen, werden alle PreisträgerInnen zu

---

Verhandlungsgesprächen eingeladen. Wertung Wettbewerbsergebnis: Das Wettbewerbsergebnis fließt im Falle von Verhandlungsgesprächen mit den PreisträgerInnen als ein Zuschlagskriterium mit max. 45 Punkten in die Bewertung ein. Insgesamt können max. 100 Punkte erreicht werden. Dabei wird folgende Punktverteilung für die Berücksichtigung des Wettbewerbsergebnisses zugrunde gelegt: Die/Der 1. PreisträgerIn erhält 45 Punkte. Die/Der 2. PreisträgerIn erhält 30 Punkte. Die/Der 3. PreisträgerIn erhält 15 Punkte.

Einstufung Honorarzone: Die Wettbewerbsaufgabe wird nach HOAI 2021, Anlage 10 Objektliste Gebäude und Innenräume sowie Anlage 11 Objektliste Freianlagen in die Honorarzone IV eingestuft.

Kostenrahmen: Die Ausloberin legt besonderen Wert auf eine wirtschaftliche Planung hinsichtlich der Bau- und Folgekosten (Wartungs-, Betriebs- und Lebenszykluskosten). Das Investitionsvolumen wird auf rund 21,5 Mio. EUR brutto geschätzt (Erweiterungsbau Bürger FORUM Stadtmuseum, KG 300 + 400: ca. 12,4 Mio. EUR brutto; denkmalgerechte Sanierung Palais Rose, KG 300 + 400: ca. 2,1 Mio. EUR brutto; Freianlagen, KG 500: ca. 4,1 Mio. EUR brutto).

Veröffentlichung: Die Nutzung der Wettbewerbsarbeit und das Recht der Veröffentlichung sind durch RPW § 8 (3) (Nutzung) geregelt.

Die WettbewerbsteilnehmerInnen können Verstöße gegen das in der Auslobung festgelegte Verfahren oder das Preisgerichtsverfahren gegenüber der Ausloberin unverzüglich rügen. Einsprüche gegen die vom Preisgericht beschlossene Rangfolge sind nicht möglich. Eine Rüge gegen das Preisgerichtsprotokoll muss innerhalb von zehn Tagen nach Zugang des Protokolls bei der Ausloberin eingehen. Verstöße, die erst aufgrund der Ausstellungseröffnung erkennbar sind, müssen ebenfalls innerhalb von zehn Tagen gerügt werden. Im Übrigen wird auf die Fristen nach § 160 GWB verwiesen.

Datenschutzhinweis: Gemäß Art. 13 DSGVO teilen wir Ihnen mit, dass die von uns im Rahmen der Durchführung des Wettbewerbs erhobenen personenbezogenen Daten (Name, Funktion, Ort) für folgende Zwecke verwendet werden: Weitergabe an die Auftraggeberin (u.a. Veröffentlichung auf deren Homepages), Weitergabe an die jeweilige Architektenkammer zur Registrierung des Verfahrens, Veröffentlichung im Rahmen von EU-Bekanntmachungen, Veröffentlichungen (Wettbewerbsankündigungen und -ergebnisse) in Fachmedien und Veröffentlichungen (Wettbewerbsankündigungen und -ergebnisse) auf der Homepage von Drees & Huesmann Stadtplaner PartGmbH. Weitere Daten werden ausschließlich zur internen Prüfung der Teilnahmevoraussetzungen bzw. zur Kommunikation im Verfahren verwendet.

Die vollständige Auslobung Teil A steht auf der Homepage des Betreuungsbüros Drees & Huesmann Stadtplaner PartGmbH zur Verfügung(<https://www.dhp-sennestadt.de/wettbewerbe-ausschreibungen/>).

Rechtsgrundlage:  
Richtlinie 2014/24/EU  
vgv -

#### 2.1.6.

##### Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrugsbekämpfung:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

## 5. Los

### 5.1.

**Los:** LOT-0000

**Titel:** Realisierungswettbewerb "Neubau Bürger FORUM Stadtmuseum und Sanierung Palais Rose mit Umfeldgestaltung" Stadt Lippstadt

**Beschreibung:** Die Stadt Lippstadt beabsichtigt einen Erweiterungsbau (Bürger FORUM Stadtmuseum) als ergänzenden Baustein des Lippstädter Stadtmuseums mit einer Nutzungsfläche von 1.450 m² zu errichten.

Ein wesentlicher Teil des heutigen und zukünftigen Stadtmuseums befindet sich im Baudenkmal Palais Rose.

Bereits heute ist die Nutzung Stadtmuseum im Bereich des Marktplatzes in Lippstadt verortet und soll dort auch zukünftig verfestigt werden.

Die heutigen Ausstellungsflächen befinden sich im Palais Rose (Baudenkmal, Rathausstraße 13), die Sonderausstellungsfläche in der Städtischen Galerie im Historischen Rathaus (Baudenkmal, Lange Straße 14).

Das Stadtmuseum als ein kulturelles Angebot der Stadt Lippstadt kann in seiner bisherigen Fläche und Ausgestaltung dem Anspruch eines Bürger FORUM Stadtmuseum Lippstadt und damit einhergehend einem Museum von morgen nicht gerecht werden.

Neben der hochbaulichen Maßnahme (Erweiterungsbau und Sanierung Palais Rose) ist auch die

innerstädtische Freifläche Marktplatz sowie das nähere Umfeld zwischen Marienkirche und Historischem Rathaus hinsichtlich einer zukunftsfähigen Gestaltung zu betrachten.

Ziel des Wettbewerbes ist es, über alternative und optimierte Konzepte, die den unterschiedlichen Anforderungen in gleicher Weise gerecht werden, ein geeignetes Team (ArchitektIn bzw. InnenarchitektIn mit uneingeschränkter Bauvorlageberechtigung, LandschaftsarchitektIn) für die weiteren Planungsleistungen zu finden.

Interne Kennung: 01

#### 5.1.1.

##### **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71220000 Architekturentwurf, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

Menge: 15

#### 5.1.2.

##### **Erfüllungsort**

Stadt: Lippstadt

Postleitzahl: 59555

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

#### 5.1.6.

##### **Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

#### 5.1.7.

##### **Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9.

##### **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung: Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Teams aus ArchitektIn bzw. InnenarchitektIn mit uneingeschränkter bauvorlageberechtigung und LandschaftsarchitektIn. Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die am Tage der Auslobung: zur Führung der Berufsbezeichnung ArchitektIn / InnenarchitektIn mit uneingeschränkter Bauvorlageberechtigung (gem. § 67 BauO NRW) berechtigt und Mitglied einer Architektenkammer in Deutschland sind; die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung ArchitektIn / InnenarchitektIn nach § 2 BauKaG NW (auswärtige/r ArchitektIn / InnenarchitektIn) und Geschäftssitz / Wohnsitz in einem Mitgliedstaat des GPA-Beschaffungsübereinkommens haben oder zur Führung der Berufsbezeichnung ArchitektIn / InnenarchitektIn nach dem Recht des jeweiligen Heimatstaates berechtigt und im Zulassungsbereich ansässig sind; ist die Berufsbezeichnung dort gesetzlich nicht geregelt, bestimmen sich die fachlichen Anforderungen nach der einschlägigen EU-Richtlinie.

---

Teilnahmeberechtigt sind juristische Personen, die am Tage der Auslobung: ihren Geschäftssitz im Zulassungsbereich haben und einen satzungsgemäßen Geschäftszweck haben, zu dem der Wettbewerbsaufgabe entsprechende Planungsleistungen gehören und einen bevollmächtigten VertreterIn der Gesellschaft und eine/n VerfasserIn der Wettbewerbsarbeit haben, die die fachlichen Anforderungen, die an natürliche Personen gestellt sind, erfüllen.

---

LandschaftsarchitektInnen sind in Teams mit ArchitektIn und/oder InnenarchitektIn mit uneingeschränkter Bauvorlageberechtigung teilnahmeberechtigt. Die Teilnahmebedingungen für ArchitektInnen / InnenarchitektInnen gelten sinngemäß.

---

Wer am Tage der Auslobung bei einer/einem TeilnehmerIn angestellt ist oder in anderer Form als MitarbeiterIn an deren/dessen Wettbewerbsarbeit teilnimmt, ist von der eigenen Teilnahme ausgeschlossen. Bei den Teams muss jedes Mitglied teilnahmeberechtigt sein; dies gilt auch bei der Beteiligung freier MitarbeiterInnen. Mitglieder der Teams sowie MitarbeiterInnen, die an der Ausarbeitung einer Wettbewerbsarbeit beteiligt waren, dürfen nicht zusätzlich am Wettbewerb teilnehmen. Verstöße hiergegen haben den Ausschluss sämtlicher Arbeiten der Beteiligten zur Folge.

---

Zum Nachweis der Teilnahmeberechtigung sind zu nennen: a) Name der/des BewerberIn (bei BüropartnerInnen reicht ein Name für die Bewerbung), bei Bewerbungsgemeinschaften den Namen jedes Mitgliedes, b) Eintragung in die jeweilige Kammerliste mit Nummer und Datum (tt.mm.jjjj) der Eintragung, c) Angaben der Büroadresse inkl. Telefon / E-Mail.

---

Mit der Bewerbung versichert die/der BewerberIn, dass sich kein weiteres Mitglied der Bürogemeinschaft (PartnerIn oder Angestellte/r) oder ein anderes Mitglied des Teams bewirbt und dass die/der BewerberIn akzeptiert, dass Verstöße hiergegen zum nachträglichen Ausschluss der/des BewerberIn bzw. des Teams und ggf. ihrer/seiner Arbeit führen.

---

Von der Ausloberin wird eine TeilnehmerInnenzahl von 15 angestrebt, davon werden 4 Teams gesetzt, 11 TeilnehmerInnen werden durch ein anonymes Losverfahren ausgewählt. 11 TeilnehmerInnen werden im anschließenden Losverfahren im Beisein eines Rechtsvertretenden der Ausloberin aus den Bewerbungen ausgelost und kurzfristig benachrichtigt, um die Teilnahme zu bestätigen und die/den beteiligte/n LandschaftsarchitektIn zu benennen. Die gelosten Teilnehmerbüros werden auf der Homepage des Wettbewerbsbetreuers ([www.dhp-sennestadt.de](http://www.dhp-sennestadt.de)) bekannt gegeben. Die übrigen TeilnehmerInnen erhalten eine



Absage per E-Mail.

#### **5.1.10.**

##### **Zuschlagskriterien**

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Es ist beabsichtigt, zunächst mit der/dem GewinnerIn Vertragsgespräche zu führen. Falls diese nicht zu einem Ergebnis führen, werden alle PreisträgerInnen zu Verhandlungsgesprächen eingeladen. Das Wettbewerbsergebnis fließt im Falle von Verhandlungsgesprächen mit den PreisträgerInnen als ein Zuschlagskriterium mit max. 45 Punkten in die Bewertung ein. Insgesamt können max. 100 Punkte erreicht werden. Dabei wird folgende Punktverteilung für die Berücksichtigung des Wettbewerbsergebnisses zugrunde gelegt:

Die/Der 1. PreisträgerIn erhält 45 Punkte.

Die/Der 2. PreisträgerIn erhält 30 Punkte.

Die/Der 3. PreisträgerIn erhält 15 Punkte.

#### **5.1.11.**

##### **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dhp-sennestadt.de/wettbewerbe-ausschreibungen/>

#### **5.1.12.**

##### **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: ja

Mitglieder der Jury: Arne Moritz, Bürgermeister (stimm. Sachpreisrichter)

Mitglieder der Jury: Heinrich Horstmann, Leitung FB 6 - Stadtentwicklung und Bauen, Stadtplaner (stimm. Sachpreisrichter)

Mitglieder der Jury: Sabine Pfeffer, Vorsitzende Kulturausschuss, SPD-Fraktion (stimm. Sachpreisrichterin)

Mitglieder der Jury: Klaus Fürstenberg, Vorsitzender Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss, CDU-Fraktion (stimm. Sachpreisrichter)

Mitglieder der Jury: Holger Rübsamen, Architekt / Stadtplaner, Bochum (stimm. Fachpreisrichter)

Mitglieder der Jury: Prof. Peter Böhm, Architekt, Köln (stimm. Fachpreisrichter)

Mitglieder der Jury: Susanne Wartzeck, Innenarchitektin / Architektin, Dipperz (stimm. Fachpreisrichterin)

Mitglieder der Jury: Christian Jürgensmann, Landschaftsarchitekt, Duisburg (stimm. Fachpreisrichter)

Mitglieder der Jury: Till Rehwaldt, Landschaftsarchitekt, Dresden (stimm. Fachpreisrichter)

Mitglieder der Jury: Stephan Tydecks, 1. Beigeordneter (stellv. Sachpreisrichter)

Mitglieder der Jury: Anna Maria Katz, Leitung FB 4 - Kultur und Bildung (stellv. Sachpreisrichterin)

Mitglieder der Jury: Holger Künemund, stellv. Vorsitzender Kulturausschuss, Bündnis 90/Die Grünen (stellv. Sachpreisrichter)

Mitglieder der Jury: Beate Tietze-Feldkamp, stellv. Vorsitzende Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (stellv. Sachpreisrichterin)

Mitglieder der Jury: Wolfgang Mairinger, Architekt, Stuttgart (stellv. Fachpreisrichter)

Mitglieder der Jury: Jochen Usinger, Innenarchitekt, Krefeld (stellv. Fachpreisrichter)

Mitglieder der Jury: Ina Bimberg, Landschaftsarchitektin, Iserlohn (stellv. Fachpreisrichterin)

Bereits ausgewählte Teilnehmer: ACMS Architekten GmbH, Wuppertal mit KRAFT.RAUM.

Landschaftsarchitektur und Stadtentwicklung, Düsseldorf

Bereits ausgewählte Teilnehmer: bez + kock architekten Generalplaner GmbH, Stuttgart mit ST raum a. GmbH, Berlin

Bereits ausgewählte Teilnehmer: habermann.decker.architekten PartGmbH, Lemgo mit Planergruppe GmbH, Essen

Bereits ausgewählte Teilnehmer: MAX DUDLER GmbH, Berlin mit BIERBAUM.AICHELE.landschaftsarchitekten Part.GmbH Klaus Dieter-Aichele | Günter Schüller, Mainz

Preis:

Wert des Preises: 81 500,00 EUR

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 1

Zusätzliche Informationen: brutto, inkl. 19 % MwSt.

Preis:

Wert des Preises: 51 000,00 EUR

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 2

Zusätzliche Informationen: brutto, inkl. 19 % MwSt.

Preis:

Wert des Preises: 30 500,00 EUR

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 3

Zusätzliche Informationen: brutto, inkl. 19 % MwSt.

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/04/2025 23:59:00 (UTC+2)

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden unter Setzung einer angemessenen Frist nachgefordert.

#### **5.1.16.**

##### **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Arnsberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die WettbewerbsteilnehmerInnen können Verstöße gegen das in der Auslobung festgelegte Verfahren oder das Preisgerichtsverfahren gegenüber der Ausloberin unverzüglich rügen.

Einsprüche gegen die vom Preisgericht beschlossene Rangfolge sind nicht möglich.

Eine Rüge gegen das Preisgerichtsprotokoll muss innerhalb von zehn Tagen nach Zugang des Protokolls bei der Ausloberin eingehen.

Verstöße, die erst aufgrund der Ausstellungseröffnung erkennbar sind, müssen ebenfalls innerhalb von zehn Tagen gerügt werden.

Im Übrigen wird auf die Fristen nach § 160 GWB verwiesen.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Drees & Huesmann Stadtplaner PartGmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Drees & Huesmann Stadtplaner PartGmbH

Beschaffungsdienstleister: Drees & Huesmann Stadtplaner PartGmbH

## 8. Organisationen

### 8.1.

#### ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Stadt Lippstadt

Registrierungsnummer: 059740028028-04001-04

Abteilung: Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen, Fachdienst Gebäudewirtschaft

Postanschrift: Ostwall 1

Stadt: Lippstadt

Postleitzahl: 59555

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

E-Mail: [iris.korbmacher@lippstadt.de](mailto:iris.korbmacher@lippstadt.de)

Telefon: +49 2941 980-476

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1.

#### ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Drees & Huesmann Stadtplaner PartGmbH

Registrierungsnummer: USt-IdNr:DE214404942

Postanschrift: Vennhofallee 97

Stadt: Bielefeld

Postleitzahl: 33689

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

E-Mail: [info@dhp-sennestadt.de](mailto:info@dhp-sennestadt.de)

Telefon: +49 5205 7298-0

Internetadresse: <https://www.dhp-sennestadt.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

### 8.1.

#### ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Arnsberg

Registrierungsnummer: 059580004004-03001-62

Stadt: Arnsberg

Postleitzahl: 59821

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

E-Mail: [poststelle@bra.nrw.de](mailto:poststelle@bra.nrw.de)

Internetadresse: <https://www.bra.nrw.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1.

#### ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ae69fe4b-0599-40c3-bfc8-00f3de2b7bb1 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 23

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/03/2025 10:38:00 (UTC+1)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 168600-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 52/2025

Datum der Veröffentlichung: 14/03/2025

---



#### Gewährleistung

competitionline übernimmt keine Verantwortung für Fehler, Auslassungen, Unterbrechungen, Löschungen, Mängel oder Verzögerungen im Betrieb oder bei Übertragung von Inhalten. competitionline übernimmt keine Verantwortung für Einbußen oder Schäden, die aus der Verwendung der Internetseiten, aus der Verwendung von Nutzerinhalten oder von Inhalten Dritter, die aus den Internetseiten oder über den Service gepostet oder an Nutzer übertragen werden, oder aus Interaktionen zwischen Nutzer und Internetseiten (online oder offline) resultieren. Bitte lesen Sie hierzu unsere [Nutzungsbedingungen](#).